

**Erscheint**  
wöchentlich viermal  
Dienstag, Donnerstag  
Samstag u. Sonntag.

**Preis**  
vier jährlich bei der  
Redaktion für  
Welzheim 1 Mk 5 S.,  
durch die Post  
im Oberamtsbezirk  
Welzheim 1 Mk 25 S.,  
auswärts 1 Mk 45 S.

Ein Anzeigengebühr  
die Spaltweite Zeile oder  
deren Raum 9 Pfg.,  
auswärts 10 Pfg.



**Erscheint**  
wöchentlich viermal  
Dienstag, Donnerstag,  
Samstag u. Sonntag.

**Preis**  
vierteljährlich bei der  
Redaktion für  
Welzheim 1 Mk 5 S.,  
durch die Post  
im Oberamtsbezirk  
Welzheim 1 Mk 25 S.,  
auswärts 1 Mk 45 S.

Einrückungsgebühr  
die Spaltweite Zeile oder  
deren Raum 9 Pfg.  
auswärts 10 Pfg.

## Amts-Blatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Nr. 63.

Welzheim, Sonntag den 25. April 1886.

20. Jahrgang.

### Ostermorgen.

Auf, empor von Erdenforgen  
Schwinde hin, Charlamstagsnacht!  
Fröhlich strahlt der Ostermorgen,  
Hell, in unermessner Pracht.  
Leines Kummers Leintuch lasse  
In der Felsenruht zurück,  
Fort mit Reid und Eielz und Hass  
Ruhe auch das Sinnenglück.

Aber frei und immer freier  
Schwinge sich der Geist empor,  
Daß zur wahren Osterfeier  
Ihn empfange ein Engelschor!  
O der Wonne, es zu wissen,  
Daß der Geist lebendig webt,  
Daß sein Grab nicht Siegel schließen,  
Daß er ewig, ewig lebt!

Ja das hat er uns errungen,  
Der uns Freund und Brender ward,  
Der so liebend uns umschlungen,  
Uns so klar sich offenbart;  
Daß die Steine aller Gräfte  
Wie den feinen einst erhebt,  
Wenn sein Banner durch die Lüfte  
Vor dem Weltgerichte schwebt.

Jauchzet — auch von unsern Gräften  
Wäizt der Herr den schweren Stein,  
Die Gebengten, Vielgeprüften  
Werden einst noch glücklich sein,  
Wo die Seelen rein sich lieben,  
Menschenqual sich nicht mehr fühlt,  
Wenn der Leib zurückgeblieben  
Und der Geist mit Engeln spielt.

### Württemberg.

+ **Welzheim.** Am Gründonnerstag  
Abend bedeckte sich der Himmel mit schwarzen  
Gewitterwolken, welche dem Landmann den  
ersehnten Regen bringen sollten, die aber  
auch die V. jorgnis nahe legten, daß das  
Gewitter eine längere, die Entwicklung der  
Pflanzen hemmende Abkühlung zur Folge  
haben könnte. Doch wie die ängstliche Sorge  
des Menschen beschämt wird! Auf das Ge-  
witter haben wir kräftigen Sonnenschein,  
welcher die Verjüngung der Natur mit  
Zaubermacht v. Albringt. Die Wiesen prägen  
in saftigem Grün, die Blütenknospen der  
Apfelbäume schicken sich an, ihre schützende  
Umhüllung zu sprengen, die Kirschbäume  
prägen im Blütenerschmeck. Möge der gütige  
Gott über den vielversprechenden Hoffnungen,  
zu welchen uns die Natur auch heuer wieder  
Veranlassung giebt, seine schützende Hand  
halten.

Die bürgerlichen Kollegien in **Mildorf**  
haben ihrem ersten Lehrer, dem seit 32  
Jahren daselbst definitiv angestellten Schul-  
lehrer Mühle das Ehrenbürgerrecht verliehen  
und ihm darüber ein künstlerisch ausgestattetes  
Diplom mit Widmung zugestellt.

**Reutelsbach**, 22. April. Die Kirsch-

blüte steht bei uns in ihrer vollen Pracht,  
die Birnbäume werden bis Oitern mitblühen,  
so daß jedem Naturfreunde über die Feier-  
tage Gelegenheit geboten ist, seine Wünsche  
in unserem Thale im vollen Maße zu be-  
friedigen. Die kleinen Morgenreisen haben  
noch in keiner Weise Schaden verursacht und  
es ist z. Bt. alle Aussicht auf einen guten  
Jahrgang vorhanden.

— **Stuttgart**, 20. April. Ein eigenes  
Mißgeschick passierte vor einigen Tagen einem  
hiesigen Graveur. Derselbe ist ein großer  
Musikfreund. Als er nun an einem der  
letzten schönen Abende bei der Rückkehr von  
einem Spaziergange aus der Stiftskirche  
Orgeltöne vernahm und daraus schloß, daß  
ein hiesiger bekannter Orgelkünstler sich auf  
dem herrlichen Instrumente übe, trat er in  
die Kirche ein und nahm, den erhebenden  
Klänge lauschend, auf einer Bank Platz.  
Lange saß er und horchte, als aber der  
Künstler die Orgel verließ, war unser Kunst-  
freund eingeschlafen, und der Schlaf muß ein  
recht guter gewesen sein, denn erst einige  
Stunden nach Mitternacht erwachte er und  
sah sich zu seiner unangenehmen Ueberra-  
schung nimmermehr allein in der finstern Kirche.  
Nachdem er vergebens einen Ausweg gesucht  
hatte, wollte er durch ein Fenster ins Freie

kommen, mußte aber den Versuch mit zer-  
schundenen Knien und Ellbogen büßen.  
Erst gegen Morgen wurde er durch eine  
Patrouille aus seiner ungewolligen Gefangen-  
schaft befreit.

— **Stuttgart**, 21. April. Bezüglich  
der ev. Landesynode verlautet, daß sie in  
der zweiten Hälfte des ai einberufen werde.  
Es soll ihr ein neuer Gesekentwurf be-  
treffend die Ausscheidung der kirchlichen  
Lokalstiftungen und des Ortskirchenvermögens  
aus dem Geschäftskreis der Stiftungsräte  
und Ueberweisung derselben an die Organe  
der Pfarngemeinden, vorgelegt werden.

— **Stuttgart**, 21. April. Gestern Vor-  
mittag wurde auf dem äußeren Güterbahnhof  
ein Missethater durch eigene Verschuldung und  
Nichtbeachtung vorausgegangener Warnung  
überfahren und blieb tot.

In **Gönnigen** bei einem Wirtshaus  
streckte erhielt der Fabrikarbeiter Leuthe, Vater  
von 11 unversorgten Kindern, so schwere  
Verletzungen, daß er am nächsten Tage  
starb.

### Goldkurs

der K. Staatskassenverwaltung  
vom 23. April, 1886.

20-Frankensücke . . . 16 Mk 16 S.

Der Osterfesttage wegen erscheint das nächste Blatt am Mittwoch Abend.



**Wiederholter Verkauf einer Ziegelei mit Feldgütern.**



Die in den Nummern 55 und 57 des „Boten vom Welzheimer Wald“ beschriebene, in der Verlassenschaftsmasse des † Friedrich Kreiser gew. Zieglers hier vorhandene Liegenschaft wird am

**Dienstag den 27. April ds. Jrs.**

**Vormittags 10 Uhr**

auf hiesigem Rathhause zur wiederholten und **vorausichtlich letztmaligen** Versteigerung gebracht, wozu Kaufsliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß auswärtige Steigerer sich mit amtlichen Vermögenszeugnissen zu versehen haben.

Den 21. April 1886.

**Ratschreiberei:**

Stadtschultheiß **E. Wenzel.**

**Mundersberg.**



In der Zwangsvollstreckungssache gegen

**Friedrich Greiner, Bauern in Mannenberg,**

kommt die vorhandene Liegenschaft nemlich:

- 3 ar 77 qm Ein zweistödiges Wohnhaus und Scheuer, mit Backofen, und Hofraum,
- 24 ar 60 qm Gärten und Ländel,
- 1 har 21 ar 25 qm Acker,
- har 90 ar — qm Wiesen,
- 1 har 26 ar 46 qm Wald,
- 5 ar 82 qm Weide,

Anschlag zusammen 4,860 M

in Folge amtsgerichtlicher Anordnung vom 11. Februar d. J. am

**Montag, den 3. Mai d. J. Mittags 11 Uhr**

auf hiesigem Rathhause erstmals im Aufstreich zum Verkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Masseverwalter ist: Gemeinderat **Munz** in Mannenberg. Die Verkaufskommission besteht aus dem Unterzeichneten und Gemeinderat **Weller** von hier.

Den 22. April 1886.

Schultheiß **Müller.**

**Pfahlbrunn.**

**Weg-Record.**

Am **Dienstag den 27. ds. Mts. Nachmittags 4 Uhr**

findet auf dem Rathhause zu Pfahlbrunn die Vergebung der Arbeiten über die Herstellung des Ortswegs durch **Söldis** statt. Kostenvoranschlag und Bedingungen sind auf dem Rathhause aufgelegt.

Die Kosten berechnen sich auf:

- Planie . . . . . 66 M 10 S,
- Chausseierung . . . . . 275 M 52 S.

Alsdorf, den 20. April 1886.

Im Auftrag:

Geometer **Rinkel.**

**Kaisersbach.**

Aus der Verlassenschaftsmasse der



**Wilhelm Schaal, Schneiders Witwe**  
von Gebeuweilergehren

kommt die in No. 53 und 57 dieses Blattes näher beschriebene Liegenschaft am

**Montag den 26. d. Mts. vormittags 10 Uhr**

zum zweiten und letztenmal auf dem hiesigen Rathhause zur öffentlichen Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 19. April 1886.

**Waisengericht:**

Vorstand: **Kerner.**

**Oberamt Wadnang.**

**Vieh-, Krämer-, & Holzmarkt-Verlegungs-Gesuch**

Die Stadtgemeinde **Murrhardt** ist seit alter Zeit berechtigt, an Georgii jeden Jahrs einen Krämer- und Viehmarkt abhalten zu dürfen. Ferner wurde derselben durch Erlaß der K. Kreisregierung Ludwigsburg vom 22. Septbr. 1869 die Erlaubnis zur Abhaltung eines Holzmarkts am Tage vor dem Georgiimarkt, wenn aber letzterer auf einen Montag fallen soate, am Tage nach dem Georgiimarkt, ohne Zeitbeschränkung erteilt.

Dieses hat nun darum nachgesucht, den Holzmarkt am gleichen Tage, wie den Krämer- und Viehmarkt, abhalten und letzteren in denjenigen Jahren, in welchem derselbe auf den 3. Dienstag des Monats April fallen und dadurch mit dem Viehmarkt der Stadtgemeinde Wadnang zusammenfallen würde, am darauffolgenden Mittwoch abhalten zu dürfen. Dieses Gesuch wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß Einwendungen hiergegen bis zum **5. t. Mts.** bei der unterzeichneten Stelle anzubringen sind.

Den 16. April 1886.

**O. Oberamt.**

**Münz.**

Revier **Schorndorf.**

**Brennholz-Verkauf.**

Am **Donnerstag, den 29. April**  
**Vormittags 9 Uhr**

aus dem Staatswald Heidengehren, Unterhauberg, Eulenberg, Buchenbrom:

Nm.: 24 buchene Scheiter, 105 dto. Brügel, 32 eichen Anbruch, mit etwas Küferholz, 276 buchen und sonntiges Laubholz, 41 Nadelholz-Anbruch, 4390 ungebundene Laubholz-Wellen, 640 ungebundene gemischte Wellen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im Unterhauberg auf der Walkersbacher Bismalstraße.

**15,000 Mark**

hat gegen Sicherheit auszuleihen den Auftrag

Schultheiß **Rohb**

in Hanbersbrunn.



Anskunft ertheilt: **G. Weller u. Gd. Vohly** in **Welzheim, sowie Carl Schäfer in Mundersberg.**

**I. Portland- & Roman-Cement,**

**Cannstatter Baugyps, Gypferrohre,**

**Draht und Stifte**  
empfehlen billigst

**W. Kreiser.**

**St. Jacobs-Tropfen.**

Zur völligen und sicheren Heilung aller Magen- und Nervenleiden, selbst solcher, die allen bisherigen Heilmitteln widerstehen, speciell für chronischen Magenkatarrh, Magenschwäche, Reizen, Krämpfe, schlechte Verdauung, Angestrichtheit, Verstopfung, Kopfschmerzen etc. Die St. Jacobs-Tropfen, nach dem Recept der Barfüßer-Mönche des griech. Klosters Aetra aus 23 der besten Heilpflanzen des Morgenlandes bestrukt, wovon jede einzelne noch heute als Heilmittel den ersten Platz einnimmt, bedingt durch die Zusammensetzung bei dem Gebrauch der Tropfen höchsten Erfolg.

Preis: 1 Flasche M. 1, große Flasche M. 2 gegen Einlösung oder Nachnahme. Zu haben in den Apotheken.

General-Depôt: **M. Schulz, Hannover, Schillerstr.**  
Depôt:

**Dirich-Apothek, Stuttgart, Apotheker W. Härtel, Göttingen, Engel-Apothek, Heilbrunn, In der Apotheke Weil d. Stadt, Apotheker Fred. Schmidt, Wimpfen, Apotheker G. Ziegler, Gorb 7 N., Apotheker Fr. Göller, Tübingen.**

**Welzheimerm.**

**Einen ordentl. Jungen**

ohne Lehrgeld, nimmt in die Lehre  
**Bäcker Tensel.**



# Realschule Welzheim.

Montag, den 3. Mai Morgens 8 Uhr,  
findet im Realschullokale die Aufnahmeprüfung für die neu-eintretenden Schüler statt.  
Den 24. April 1886. Die Studienkommission.

## Wirtschafts-Gröfzung.

Der Unterzeichnete bringt hiemit einem verehrten Publikum von Stadt und Land die ergebene Anzeige, daß er mit den Osterfeiertagen seine **Wirtschaft am „Ebensee“** wieder eröffnet.

Er bringt zugleich zur Kenntniß, daß dieselbe den ganzen Sommer an **Sonn- u. Werktagen** nebst gutem Stoff und reeller Bedienung betrieben wird.

Ebensee, den 23. April 1886.

Gottlob Eisenmann.

Murrhardt.

Durch den Betrieb einer größeren Strickerei bin ich im Stande alle

## gestrickte Artikel

als:

**Kinderkittel, Röckchen,  
Soken & Strümpfe,  
Strumpflängen u. s. w.**

zu außergewöhnlich billigen Preisen abzugeben

Albert Böhringer.

Rudersberg.

Für die altbekannte

## Uracher Natur-Bleiche

übernimmt auch dieses Jahr wieder Bleichgegenstände unter Zusicherung pünktlicher und reeller Bedienung.

Wilh. Stahl.

## Einladung.

Am Ostermontag den 26. April d. J. Nachmittags 3<sup>1/2</sup> Uhr  
wird im **Waldhornsaale** in Schorndorf eine Versammlung

**zwecks Gründung eines Vereins für Bienenzucht**

stattfinden, wozu sämtliche Bienenzüchter der Umgegend, sowie Freunde der Sache hiemit eingeladen werden.

Für die Tagesordnung ist ein Vortrag über den Nutzen der Kunstwaben vorgesehen und mit der Versammlung wird eine Geräteausstellung verbunden sein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Schorndorf, den 18. April 1886.

Das prov. Komitee.

Empfehle mein Lager in

## Mützen aller Art,

Hosenträger verschiedener Sorten, Bruchbänder (selbstgemachte),

Kragen & Cravatten,

Brautkränze, Todtenbouquets, fertige Sterbkleider & Sterbkrissen,

Glasglocken zu Todtenbouquets und Brautkränzen,

und sichere stets die billigsten Preise zu.

Stellwag, Kappenmacher,  
in Rudersberg.

## Zimmerleute-Gesuch.

Mehrere tüchtige Zimmergesellen finden über den ganzen Sommer Beschäftigung bei gutem Lohn in Zimmerbach bei

G. & F. Schmelzer,

Zimmermeister aus Göppingen.

Mariazeller

## Magentropfen,

vorzüglich wirkendes Mittel bei allen Krankheiten des Magens.



Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überhäufigem Athem, Blähungen, saurem Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, übermäßiger Schleimproduktion, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (salle er vom Magen herrührt), Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung, Ueberladung des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und Hämorrhoidal-leiden.

Preis eines Fläschchens sammt Gebrauchsanweisung 70 Pfennig. Niederlagen in allen grösseren Apotheken.

Centralversand durch Apotheker

Carl Erady, Kremser, Oesterreich, Mähren.

Echt zu haben im Hauptdepot: in Stuttgart: in der Hirsch-Apotheke, (Zahn und Seeger) — In dem Depot in Lorch bei Apoth. C. Wurm.



## Chocoladen und Cacao's

der Kgl. Preuss. u.  
Kais. Oesterr. Hof-Chocol.-Fabr.:

**Gebr. Stollwerck**  
in Cöln.

23 Hof-Diplome,

22 goldene, silberne und  
bronzene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducts. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei mässigen Preisen.

Firmenschilder kennzeichnen die Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguen-Geschäfte sowie Apotheken, welche Stollwerck'sche Fabrikate führen.

In der oberen Stadt können  
**einige Monatmilchen**  
abgegeben werden.

Zu erfragen bei der Redaktion

Ein bedeutendes Somburack  
Caffeehaus sucht allerorts tüchtige Leute zum Verkauf von Caffee an Private, 10% Provision u. hft M. 400. — Gehalt mit zugesichert. Offerten sub. F. 77 an die Annoncen-Expedition von G. L. Danbe & Cie., Wamburg

Welzheim.

## 10 Zentner Sen

hat zu verkaufen

Kupferschmied Weller.



**Wirtschafts = Eröffnung & Empfehlung.**

Einem verehrlichen Publikum von hier und Umgegend zeige ich ergebenst an, daß ich die **Wirtschaft zum „Hirsch“** dahier käuflich übernommen habe und über die **Dierseierträge** eröffnen werde.

Mein eifrigstes Bestreben wird es sein, durch reelle Bedienung, gute Weine, sowie ausgezeichnetem Bier, nebst kalten und warmen Speisen, mir die Zufriedenheit meiner Gäste zu erwerben und lade zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.



Achtungsvoll  
**Gottfried Münz z. „Hirsch.“**

**Murrhardt.**

Die **Lederhandlung von Albert Böhringer**

empfiehlt in guten Qualitäten und großer Auswahl:

**Sohleder** in halben Häuten, **Spangen & Sohlen,**

**Ueberleder** in jedem Gewicht la. u. Ha.,

**Schäfte** für Herren, Frauen, Mädchen und Kinder,

**Fabrikleisten** „ Knaben, Mädchen u. Kinder,

**Stiefelhölzer, Wallbretter,**

**sämmtliche Schuhsterwerkzeuge,**

und alle zur Schuhmacherei nöthigen Artikel.

Einkauf aller Artikel ins Große und nur aus direkten und besten Bezugsquellen, Verkaufspreise daher äußerst billig!

**Welzheim.**

Mein best assortiertes

**Schuh- & Stiefellager**

nämlich:

**Kinderschuhe** von 1 Mark an,

**Kinderlederstiefel** von 2 Mark an,

**Damenzugstiefel** von 6 Mark an,

**Lasting-Morgenschuhe** mit und ohne Absatz von 2 Mark an,

erlaube ich mir hiemit empfehlend in Erinnerung zu bringen.

**Schuhmachermeister W. Lauer.**

**Murrhardt.**

**Strick- & Webgarne**

in nur besten Qualitäten empfiehlt billigt

**Albert Böhringer.**

**Murrhardt.**

**Strohhüte**

in großer Auswahl für Herren, Frauen Mädchen und Kinder, zu sehr billigen Preisen bei

**Albert Böhringer.**

**Beste billigste Hamburger Waaren.**

**Stückrath & Co., Hamburg**

Hamburger Waaren-Versand

empfehlen aus ihrem grossen Lager per Post portofrei verzollt gegen Nachnahme per 5 Kilo.

„Dienstboten-Kaffee“, sehr gut	Stk 6 75	„Tafelreis“, per 5 Kilo	Stk 3 50, Stk 3, Stk 2 30
„af. Mocca“, sehr kräftig	7 10	„Apfelsinen“ 5 Kilo ca. 30 Stück	2 95
„Rio“ kräftig, schön	7 30	„Pfeffer, schwarz“, per 5 Kilo	13 40
„Salvador“, grün, hochfein, delicat	8 35	„Piment“ Neugewürz per 5 Kilo	8.—
„Perl Mocca“ ar., kräftig fein	8 25	„Russ Kronsardinen“ ff p. 5 Ko-Fass	2 95
„Marella“ wie „Java“, goldgelb, hochfein	9 80	„mar. Heringe“ ff per 5 Kil-Fass	3 45
„Costarica“, grün, fein stark	10 50	„Matjes Heringe“ feinste, 25 Stück	3 75
„Perlkaffee“, grün, kräftig	10 0	„ff. Fettheringe“ à 40 Stück	3 25
„Portorico“, grossbohlig, feinst	11 25	„8 Dosen ff. Lachs“	9 25
„Java, goldbraun“ feiner	12.—	„8 „ f. Hummer“	9 95
„arab. Mocca“, verpfl., edel feurig	1 25	„8 „ Aal in Gelee“	7 75
„Grusdree“, echter, ohne Staub pr. Kilo	3 40	„Aal in Gelee“ per 5 Kilo-Fass	6 25
„Congo“ kräftig, sehr fein	4 90	„Elbeaviar Ia“ per 1 Kilo	5 20
„Sonehong“, milde, hochfein	6 90	„Urakaviar Ia“ per 1 Kilo	7 25

U. Anterzuberische Buchdruckerei Welzheim. Für die Redaction verantwortlich Schulze & Gen.

**Welzheim**

**Fettes Bodfleisch**  
sowie frisch abgetöhten  
**Schinken**  
bei **Wesg. r Kaiser.**



**NIEDERLÄNDISCH-AMERIKANISCHE DAMPSCHIFFFAHRTS - GESELLSCHAFT.**  
Direkte regelmässige wöchentliche Fahrt mit 1er Klasse Postdampfer.  
**Rotterdam - Amerika**  
**Amsterdam - Amerika**  
Abfahrt **Samstags** Billigste Preise.  
rascheste Beförderung. vorzügliche Verpflegung.  
Nähere Auskunft ertheilen Die Direktion in Rotterdam.  
Die General-Agenten:  
**Vanger & Weber**, Heilbronn,  
**Carl Anselm**, Stuttgart,  
sowie deren Agenten:  
**Adolf Beckemer**, Welzheim.  
**Gh. Müller**, Alfdorf.

**Welzheim.**

**Einen Jungen**

nimmt in die Lehre **Schuhmacher Bauer.**

**9 Tage.**

**Bremen.** **Amerika.**

Mit den neuen 24000 Kubikmetern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

**in 9 Tagen.**

machen. Näheres bei dem Haupt-Agenten **Johns. Rominger, Stuttgart.**

und dessen Agenten:  
**Georg Ehr. Bissinger** in **Welzheim**  
**B. Bissinger** „ **Vorch.**  
**E. G. Breuninger** „ **Rudersberg.**  
**Theodor Abele** „ **Schwendt.**  
**Carl Beil** „ **Schwendt.**  
**Friedr. Haeder** „ **Gmünd.**

**Gmeinweiler.**

**80 Ctr. Sen**

hat zu verkaufen **Matthäus Trinkle.**

**Ein-Capsel**  
mit Anker  
ist ein und das Präparat, durch welches die bekannten überraschenden Heilungen von **Gicht** und **Rheumatismus** erzielt worden sind. Dies allbewährte Hausmittel ist zum Preise von 50 Hgr. und 1 Hl. in den meisten Apotheken vorräthig.  
**F. Ad. Richter & Cie.,**  
**Rudolstadt, Thüringen.**